BezIM
Alois Svoboda

Das schätze ich an der Landesinnung...
Ich schätze an der Landesinnung die Zusammenarbeit sehr. Es macht mir große Freude, wenn etwas weitergeht und das tut es.

Dafür bin ich in der Landesinnung da…
Ich bin in der Landesinnung für Bautischler, Wandanschlüsse und objektspezifischen Einbau da.

Das war mein Motiv zur Mitarbeit…
Mein Motiv zur Mitarbeit war die Gemeinschaft. Diese ist mir überaus wichtig. Wir bewirken etwas und sind strategisch gut aufgestellt.

Das wünsche ich mir für die Zukunft…
Ich wünsche mir für die Zukunft, dass Geld herkommt. Der Verdienst in dieser Branche lässt zu wünschen übrig. Es gibt viel Arbeit und großartige Arbeit wird verrichtet – aber die Entlohnung ist nicht zufriedenstellend.

Was ich mir für die Tischlerjugend wünsche...
Für die Tischlerjugend wünsche ich mir laufende Weiterbildungen. Diese sollten ein Grundstein sein. Intelligente Tischler mit technischem Interesse werden gefragt sein. Die körperliche Arbeit wird in einigen Teilen der Branche leichter, aber dafür wird das Know-How noch mehr gefragt. Wobei wir hier auch nicht die Montage-Tischler vergessen dürfen, die tagtäglich mit schwerer körperlicher Arbeit ihren Arbeitsalltag bewältigen.

Tischler sein bedeutet...
Tischler sein, ist mein Leben und mein Hobby – insbesondere der Fensterbau fasziniert mich.

Wenn ich an die Branche denke, fällt mir spontan ein...
In der Tischlerbranche besteht ein hoher Wettbewerb und die Preisgestaltung ist nicht zufriedenstellend. Manche Tischler kann man eher als ein Museum bezeichnen, als ihn wirklich Tischler zu nennen. Leider. Eine stetige Modernisierung ist notwendig und essentiell.

Das mache ich in meiner Freizeit...
Meine Hobbies sind Fliegen und Skifahren.